



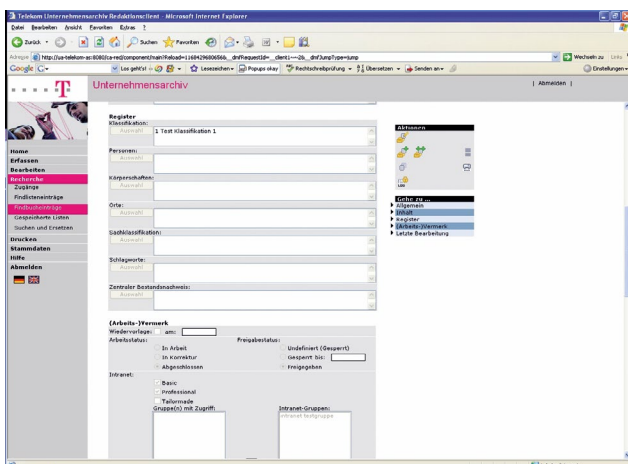
FALLSTUDIE | Deutsche Telekom

# Geschichte bewahren – Einführung eines digitalen Konzernarchivs

Die Telekom hat sich zum Ziel gesetzt, relevante Dokumente zur Unternehmensgeschichte systematisch zu übernehmen, zu erschließen und Mitarbeitern zur Nutzung zur Verfügung zu stellen. In der Vergangenheit wurden Archivalien dafür weitestgehend analog archiviert. Kataloge über die Bestände einzelner Medientypen wurden mit Access-Datenbanken gepflegt. Damit war eine übergreifende Suche ausgeschlossen. Um das Archiv für die Zukunft zu wappnen und den Suchprozess zu optimieren evaluierte die Telekom in Zusammenarbeit mit ihrer Geschäftskundentochter T-Systems Lösungen, die solche historischen Informationen vollständig elektronisch und effizient bereitstellt.

## Herausforderung

Die Anforderungen an eine solche Software waren vielfältig. Als Basis sollte ein modernes Dokumenten-Management-System dienen, das den Mitarbeitern des Archivs umfangreiche Recherchemöglichkeiten bietet. Obligatorische Anforderungen an das System waren eine Volltextsuche in den Inhalten digitaler Kopien und die Möglichkeit, digitale Bestände mit sehr unterschiedlichen Dateiformaten in das System zu übernehmen. Ebenfalls gewünscht wurde eine Ansichtsfunktion der digitalen Kopien (z.B. Fotos) mit verknüpfter Download-Möglichkeit sowie der ausdifferenzierte Export von Daten unter anderem aus Trefferlisten für unterschiedliche Anforderungen. Unter strengen Sicherheitsvorkehrungen sollte das digitale Archiv zudem für Mitarbeiter des Konzerns über das Intranet zugänglich gemacht werden. Zugelassene Benutzer sollten freigeschaltete Datensätze wie beispielsweise ältere Geschäftsberichte recherchieren, ansehen und in ausgewählten Fällen auch herunterladen können.



Eine umfangreiche Erfassungsmaske ermöglicht später detaillierte Recherchen



Die Deutsche Telekom ist eines der weltweit führenden integrierten Telekommunikationsunternehmen. Mit den 3 Produktmarken T-Home, T-Mobile und T-Systems bietet die Deutsche Telekom ihren Kunden die gesamte Palette der Telekommunikations- und IT-Branche aus einer Hand. Insgesamt setzen über 160.000 Unternehmen bei Informations- und Kommunikationstechnologie auf T-Systems. Die Geschäftskundensparte bietet multinationalen Konzernen sowie großen und mittelständischen Unternehmen in Deutschland integrierte ICT-Lösungen.

Mit weltweit rund 240.000 Mitarbeitern erwirtschaftete die Deutsche Telekom im Jahr 2007 einen Umsatz von 62,5 Milliarden Euro. Als international ausgerichteter Konzern ist die Deutsche Telekom AG in 50 Ländern rund um den Globus vertreten. Mehr als die Hälfte der Umsätze im Geschäftsjahr 2007 wurden außerhalb Deutschlands erwirtschaftet.

## Lösung

Bei der Marktsichtung etablierter Lösungen wurde T-Systems auf die Lösung der fme AG aufmerksam, die zu diesem Zeitpunkt bereits in zwei DAX-Unternehmen erfolgreich eingesetzt wurde. Als einzige Software erfüllte sie alle Anforderungen der Deutschen Telekom. Besonders der hohe Sicherheitsstandard – nur registrierte und autorisierte User können auf das Archiv und ausschließlich auf die jeweils vom Archiv freigegebenen Datensätze zugreifen – war ein

ausschlaggebendes Argument für die Lösung der fme. Denn für registrierte Nutzer ist trotz der restriktiven Rechtestruktur der Zugriff über das konzernweite Intranet möglich.

Auch die benutzerfreundliche Erfassung und Attributierung der Dokumente über eine Webclient-Schnittstelle wurde positiv bewertet. Dokumente werden bei der Erfassung im Konzernarchiv durch verschiedene Attribute beschrieben, so dass später eine detaillierte und umfangreiche Suche möglich ist. Es gibt sowohl allgemeine Attribute, die für alle Archivalien gleich sind als auch spezielle Attribute, wie beispielsweise die Länge eines Films, die auf die verschiedenen Dokumententypen zugeschnitten sind. Diese Attributierung ermöglicht eine Suche über die Attributebenen hinweg. Suchergebnisse können wahlweise im RTF-, XML- oder PDF-Format exportiert und so bei Bedarf in MS Word, MS Access oder Adobe weiter bearbeitet und/oder ausgedruckt werden.

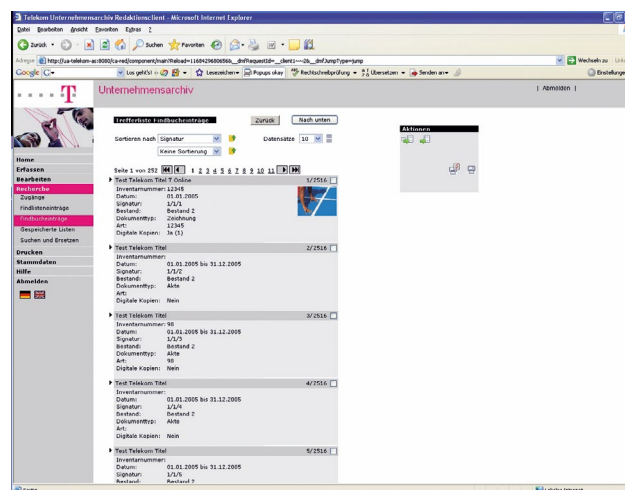
Die Recherche im digitalen Unternehmensarchiv ist sowohl über Volltext als auch über die speziellen Attribute und Schlüsselwörter der einzelnen Archivalien gegeben. Die Recherchefunktion wird zudem dadurch unterstützt, dass in der Ergebnisliste neben Dateinformationen auch Vorschau-bilder angezeigt werden, sofern Grafiken zu dem Gesuchten hinterlegt sind.

Die fme-Lösung »digitales Unternehmensarchiv« wurde in der Vergangenheit bereits mehrmals weiterentwickelt. Zahlreiche Kundenwünsche, die aus der Praxis mit dem System entstanden, wurden umgesetzt, um den größtmöglichen Nutzerkomfort zu gewährleisten. Die Oberfläche steht in deutscher und in englischer Sprache zur Verfügung.

2006 entschied sich die Deutsche Telekom für die Einführung des digitalen Unternehmensarchivs der fme AG. Das System läuft seit 12/2006 produktiv.

## Benefit

»Die fme AG hat diese Lösung schon mehrmals erfolgreich realisiert. Dadurch konnten wir uns schon vor Projektbeginn bei einem Referenzbesuch das System in einer echten Arbeitsumgebung ansehen«, erläutert Wolfgang Richter, Leiter des Unternehmensarchivs der Deutschen Telekom. »Das



Ergebnisliste mit Vorschau-bildern

System bietet die besten Voraussetzungen für elektronische Archivierung unterschiedlicher Dokumententypen. Mit der einheitlichen Erfassung und der Suche nach unterschiedlichsten Archivalien über nur eine Schnittstelle erreichen wir in deutlich geringerer Zeit genauere und medienübergreifende Suchergebnisse.« Die Archivalien-Originale werden mit dem neuen Archiv geschont, da Nutzer fast ausschließlich mit digitalen Kopien arbeiten. Darüber hinaus ist jetzt ein gleichzeitiger Mehrfachzugriff auf Archivalien möglich, was die Arbeit mit historischen Dokumenten zusätzlich verkürzt und effektiver gestaltet.

## Technologie

### Software

- Documentum Content Server 5.3
- Documentum Web Development Kit 5.2.5
- Tomcat 5.0.28

### DMS-Server

- Windows Server 2003
- Oracle DB 9.2

### Clients

- Windows XP
- Microsoft Internet Explorer ab Version 5.5